



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	x
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	12	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	-	-
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	4	x
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
inem Inhalt	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte

### Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2017

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,  
 Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben



# **Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen**

**2017**

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,  
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben

**Bestell-Nr. C253 2017 00  
(Kennziffer C II – j/17)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Juni 2018

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b> .....	4
<b>Vorbemerkungen</b>	
Methodischer Hinweis .....	5
Auswertung der Ergebnisse .....	5
<b>Tabellenteil</b>	
1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach zusammengefassten Regierungsbezirken .....	6
2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach zusammengefassten Regierungsbezirken .....	8
3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	10

## Hinweise

### Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

### Abkürzungen

bzw.	= beziehungsweise
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
ha	= Hektar
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
einschl.	= einschließlich
kg	= Kilogramm
JD	= Jahresdurchschnitt
Mill.	= Million
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
t	= Tonne
%	= Prozent

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## Vorbemerkungen

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ernteergebnisses liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2017 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Bei den Kartoffeln werden zusätzlich die Ergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Berechnung der Hektarerträge zugrunde gelegt. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2017 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Statistische Bericht keine Ergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten der kreisfreien Städte und Kreise, sondern nur über Hektarerträge.

Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgte eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit, Getreide und Hülsenfrüchte wurden auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Getreide zur Ganzpflanzenernte sowie Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot) werden mit 35 % Trockenmasse und Raufutter mit 100 % Trockenmasse (TM) angegeben.

### Auswertung der Ergebnisse

#### Ölfrüchte

Auch 2017 wurde Raps als wichtigste Ölfrucht in Nordrhein-Westfalen wiederum fast ausschließlich in Form von Winterraps angebaut. Die Winterrapsfläche zur Ernte 2017 wurde um 3,3 % auf 56 700 ha eingeschränkt, während der Flächenertrag nach den endgültigen Schätzungen der Ernteberichterstatterinnen und Ernteberichterstatter mit 39,0 dt/ha um 1,3 % über dem des Vorjahres lag. Bedingt durch die geringere Anbaufläche wurde mit 221 200 t eine Gesamternte erzielt, die um 2,1 % unter dem Vorjahresniveau lag. Die Ertragsleistung von Sommerraps und Rübsen war 2017 mit 35,4 dt/ha um 1,9 % niedriger als im Vorjahr.

#### Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte (Ackerbohnen, Futtererbsen, Süßlupinen, Sojabohnen) nahmen im Berichtsjahr eine Fläche von 9 900 ha ein (+27,5 %). Die Flächenausdehnung war vor allem dem enormen Anbauzuwachs der Ackerbohne um 41,7 % auf 6 300 ha geschuldet. Damit behauptete die Ackerbohne auch weiterhin ihren Stellenwert als die Körnerleguminose mit der größten Anbaubedeutung in Nordrhein-Westfalen. Obwohl der Flächenertrag der Ackerbohne mit 43,1 dt/ha um 3,1 % unter

dem Vorjahreswert lag, erreichte sie eine Gesamternte von 27 000 t, 37,2 % mehr als 2016. Auch der Anbau der Futtererbse steigerte sich wieder im Vergleich zum Vorjahr (3 300 ha; +9,8 %). Demzufolge lag die Gesamternte, bei einem gleichzeitig gestiegenem Hektarertrag (44,1 dt/ha; +5,0 %), mit 14 300 t um 15,2 % über dem Ergebnis des Vorjahres.

#### Mais

Die Anbaufläche für Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) wurde im Erntejahr 2017 um 12,6 % auf 99 800 ha ausgedehnt, während für Silomais/Grünmais eine kleinere Anbaufläche (-6,1 %) von 184 600 ha zur Verfügung stand. Die Flächenerträge von beiden Fruchtarten waren den Vorjahreswerten mit 107,4 dt/ha (+8,9 %) bzw. 502,8 dt/ha (+17,3 %) überlegen. Auch die Gesamternten lagen sowohl für Körnermais mit 1 071 100 t (+22,6 %) als auch für Silomais/Grünmais mit 9 281 600 t (10,1 %) über dem Vorjahresniveau.

#### Dauergrünland, Grasanbau auf dem Ackerland

Die Dauergrünlandfläche belief sich 2017 auf insgesamt 369 300 ha und war damit um 0,9 % größer als ein Jahr zuvor. Davon waren 208 500 ha Wiesen (-1,2 %) und 160 800 ha Weiden (+3,7 %). Der Flächenertrag für das Dauergrünland lag mit insgesamt 58,9 dt/ha um 4,8 % über dem Vorjahreswert, sodass die Gesamterntemenge mit 2 176 100 t um 5,7 % höher ausfiel als 2016. Auch der Grasanbau auf dem Ackerland wurde um 6,3 % auf 31 900 ha ausgedehnt. Bei einem Flächenertrag von 69,8 dt/ha (+14,2 %) fiel die Gesamternte hier mit 222 900 t um 21,4 % größer aus.

#### Zuckerrüben

Die Landwirte in Nordrhein-Westfalen erzielten bei der Zuckerrübenenernte im Jahr 2017 mit 886,8 dt/ha den höchsten Flächenertrag aller Zeiten. Damit wurde das Rekordergebnis des Jahres 2014 (872,5 dt/ha) um 1,6 % übertroffen. Im Jahr 2016 hatte der Hektarertrag noch bei 749,3 dt/ha gelegen. Die insgesamt geerntete Menge an Zuckerrüben fiel mit 5 411 500 t um 49,2 % höher aus als ein Jahr zuvor. Ausschlaggebend für das Ernteergebnis in Nordrhein-Westfalen war in diesem Jahr neben der Ausdehnung der Zuckerrübenanbaufläche um 26,1 % auf 61 000 ha auch die günstigen Wachstumsbedingungen, die über die gesamte Vegetationsperiode hinweg vorhielten.

#### Kartoffeln

Der Flächenertrag, der bei der Kartoffelernte 2017 erzielt wurde, lag mit 522,6 dt/ha um 11,3 % über dem des Vorjahres. Das Rekordergebnis aus dem Jahr 2008 (536,6 dt/ha) wurde um 2,6 % verfehlt. Bei einer gleichzeitig ausgeweiteten Anbaufläche (+0,3 %; 31 100 ha) konnte 2017 eine Gesamternte von 1 627 000 t gerodet werden, ein Anstieg von 11,6 % im Vergleich zu 2016.

## 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2017	dagegen		Veränderung 2017 gegenüber	
		2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016	2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016
	dt			%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
Winterraps	39,0	38,5	39,8	+1,3	-2,0
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	35,4	36,1	35,4	-1,9	+0,0
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>39,0</b>	<b>38,5</b>	<b>39,8</b>	<b>+1,3</b>	<b>-2,0</b>
Körner Sonnenblumen	25,5	31,7	38,0	-19,6	-32,9
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>39,0</b>	<b>38,5</b>	<b>39,8</b>	<b>+1,3</b>	<b>-2,0</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	44,1	42,0	41,8	+5,0	+5,5
Ackerbohnen	43,1	44,5	42,9	-3,1	+0,5
Süßlupinen	/	33,6	30,9	x	x
Sojabohnen	/	42,9	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>43,1</b>	<b>43,2</b>	<b>42,2</b>	<b>-0,2</b>	<b>+2,1</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>107,4</b>	<b>98,6</b>	<b>106,5</b>	<b>+8,9</b>	<b>+0,8</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	270,7	216,2	267,8	+25,2	+1,1
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	502,8	428,8	466,1	+17,3	+7,9
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	62,7	54,9	63,0	+14,2	-0,5
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	69,8	61,1	71,2	+14,2	-2,0
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>425,6</b>	<b>371,6</b>	<b>390,1</b>	<b>+14,5</b>	<b>+9,1</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	58,5	60,1	62,6	-2,7	-6,5
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	59,4	50,9	58,8	+16,7	+1,0
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>58,9</b>	<b>56,2</b>	<b>60,7</b>	<b>+4,8</b>	<b>-3,0</b>
Kartoffeln	522,6	469,5	494,3	+11,3	+5,7
Zuckerrüben	886,8	749,3	778,3	+18,4	+13,9
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>763,7</b>	<b>640,0</b>	<b>675,0</b>	<b>+19,3</b>	<b>+13,1</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>					
Winterraps	44,1	39,2	42,3	+12,5	+4,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	42,1	37,1	35,7	+13,5	+17,9
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>44,1</b>	<b>39,2</b>	<b>42,3</b>	<b>+12,5</b>	<b>+4,3</b>
Körner Sonnenblumen	/	31,7	41,8	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>44,1</b>	<b>39,2</b>	<b>42,3</b>	<b>+12,5</b>	<b>+4,3</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	/	43,7	43,0	x	x
Ackerbohnen	40,4	43,8	41,9	-7,8	-3,6
Süßlupinen	/	33,9	43,0	x	x
Sojabohnen	/	40,0	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>41,7</b>	<b>43,5</b>	<b>43,0</b>	<b>-4,1</b>	<b>-3,0</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>108,5</b>	<b>85,9</b>	<b>106,5</b>	<b>+26,3</b>	<b>+1,9</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	/	209,6	252,9	x	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	504,1	441,6	493,7	+14,2	+2,1
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	/	52,5	60,0	x	x
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	65,6	57,3	69,0	+14,5	-4,9
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>408,2</b>	<b>367,4</b>	<b>399,9</b>	<b>+11,1</b>	<b>+2,1</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	50,6	64,7	61,2	-21,8	-17,3
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	63,5	46,8	55,9	+35,7	+13,6
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>56,6</b>	<b>56,8</b>	<b>58,5</b>	<b>-0,4</b>	<b>-3,2</b>
Kartoffeln	529,5	487,0	520,1	+8,7	+1,8
Zuckerrüben	892,4	746,4	774,7	+19,6	+15,2
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>774,1</b>	<b>650,4</b>	<b>688,3</b>	<b>+19,0</b>	<b>+12,5</b>

1) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten – 2) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 3) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

## Noch: 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2017	dagegen		Veränderung 2017 gegenüber	
		2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016	2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016
	dt			%	

### Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Winterraps	37,2	38,3	38,9	-2,9	-4,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/	35,1	35,3	x	x
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>37,2</b>	<b>38,2</b>	<b>38,9</b>	<b>-2,6</b>	<b>-4,4</b>
Körner Sonnenblumen	/	31,7	30,5	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>37,2</b>	<b>38,2</b>	<b>38,9</b>	<b>-2,6</b>	<b>-4,4</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	46,3	38,6	40,1	+19,9	+15,5
Ackerbohnen	44,0	44,9	43,2	-2,0	+1,9
Süßlupinen	/	33,4	30,3	x	x
Sojabohnen	/	44,5	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>43,9</b>	<b>43,0</b>	<b>42,1</b>	<b>+2,1</b>	<b>+4,3</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>107,2</b>	<b>99,6</b>	<b>106,5</b>	<b>+7,6</b>	<b>+0,7</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	/	218,1	272,3	x	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	502,3	423,9	455,1	+18,5	+10,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)3)</sup>	/	57,2	65,4	x	x
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>3)</sup>	72,1	63,1	72,3	+14,3	-0,3
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>432,6</b>	<b>373,3</b>	<b>386,0</b>	<b>+15,9</b>	<b>+12,1</b>
Wiesen <sup>3)</sup>	63,9	56,9	63,6	+12,3	+0,5
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>3)</sup>	56,0	54,3	61,1	+3,1	-8,3
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>60,6</b>	<b>55,8</b>	<b>62,4</b>	<b>+8,6</b>	<b>-2,9</b>
Kartoffeln	503,4	422,2	423,2	+19,2	+19,0
Zuckerrüben	867,7	760,5	793,6	+14,1	+9,3
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>731,2</b>	<b>604,8</b>	<b>626,2</b>	<b>+20,9</b>	<b>+16,8</b>

Anmerkungen Seite 6



## 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbaufläche <sup>1)</sup>					Gesamtertrag				
	2017	dagegen 2016	JD 2011/2016	Veränderung 2017 gegenüber		2017	dagegen 2016	JD 2011/2016	Veränderung 2017 gegenüber	
				2016	JD 2011/2016				2016	JD 2011/2016
	ha			%		t			%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Winterraps	56 700	58 692	63 578	-3,3	-10,8	221 200	225 979,9	253 027,9	-2,1	-12,6
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/	268	504	x	x	/	968,0	1 786,3	x	x
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>57 100</b>	<b>58 960</b>	<b>64 082</b>	<b>-3,2</b>	<b>-11,0</b>	<b>222 400</b>	<b>226 947,9</b>	<b>254 814,3</b>	<b>-2,0</b>	<b>-12,7</b>
Körner Sonnenblumen	/	19	31	x	x	/	59,5	117,9	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>57 100</b>	<b>58 979</b>	<b>64 113</b>	<b>-3,3</b>	<b>-11,0</b>	<b>222 400</b>	<b>227 007,4</b>	<b>254 932,2</b>	<b>-2,0</b>	<b>-12,8</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	3 300	2 964	1 495	+9,8	+117,7	14 300	12 446,2	6 251,5	+15,2	+129,4
Ackerbohnen	6 300	4 426	2 466	+41,7	+154,3	27 000	19 716,3	10 567,4	+37,2	+155,9
Süßlupinen	/	216	108	x	x	/	726,5	333,3	x	x
Sojabohnen	/	174	x	x	x	/	745,7	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>9 900</b>	<b>7 780</b>	<b>4 097</b>	<b>+27,5</b>	<b>+142,2</b>	<b>42 700</b>	<b>33 634,6</b>	<b>17 276,5</b>	<b>+27,1</b>	<b>+147,4</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>99 800</b>	<b>88 584</b>	<b>102 429</b>	<b>+12,6</b>	<b>-2,6</b>	<b>1 071 100</b>	<b>873 703,9</b>	<b>1 091 134,6</b>	<b>+22,6</b>	<b>-1,8</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	6 600	3 714	5 074	+78,3	+30,5	179 300	80 310,5	135 905,6	+123,3	+32,0
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	184 600	196 674	184 630	-6,1	-0	9 281 600	8 432 900,8	8 606 495,8	+10,1	+7,8
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3/4)</sup>	5 100	4 235	4 529	+21,1	+13,2	32 200	23 248,4	28 532,0	+38,3	+12,7
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	31 900	30 035	37 451	+6,3	-14,8	222 900	183 596,2	266 597,3	+21,4	-16,4
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>228 300</b>	<b>234 658</b>	<b>231 684</b>	<b>-2,7</b>	<b>-1,5</b>	<b>9 716 000</b>	<b>8 720 055,9</b>	<b>9 037 530,6</b>	<b>+11,4</b>	<b>+7,5</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	208 500	211 023	184 159	-1,2	+13,2	1 220 700	1 269 200,2	1 153 114,2	-3,8	+5,9
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	160 800	155 079	174 573	+3,7	-7,9	955 400	789 437,1	1 025 856,1	+21,0	-6,9
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>369 300</b>	<b>366 102</b>	<b>358 732</b>	<b>+0,9</b>	<b>+3,0</b>	<b>2 176 100</b>	<b>2 058 637,3</b>	<b>2 178 970,4</b>	<b>+5,7</b>	<b>-0,1</b>
Kartoffeln	31 100	31 035	30 403	+0,3	+2,4	1 627 000	1 457 222,1	1 502 786,7	+11,6	+8,3
Zuckerrüben	61 000	48 396	53 183	+26,1	+14,7	5 411 500	3 626 160,9	4 138 975,6	+49,2	+30,7
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>92 200</b>	<b>79 431</b>	<b>83 586</b>	<b>+16,0</b>	<b>+10,3</b>	<b>7 038 500</b>	<b>5 083 383,0</b>	<b>5 641 762,2</b>	<b>+38,5</b>	<b>+24,8</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>										
Winterraps	14 700	15 788	16 724	-7,0	-12,2	64 800	61 860,7	70 805,3	+4,7	-8,5
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/	132	119	x	x	/	490,8	425,3	x	x
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>14 800</b>	<b>15 921</b>	<b>16 843</b>	<b>-7,0</b>	<b>-12,0</b>	<b>65 300</b>	<b>62 351,5</b>	<b>71 230,6</b>	<b>+4,8</b>	<b>-8,3</b>
Körner Sonnenblumen	/	5	18	x	x	/	16,7	75,3	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>14 800</b>	<b>15 926</b>	<b>16 861</b>	<b>-7,0</b>	<b>-12,1</b>	<b>65 300</b>	<b>62 368,2</b>	<b>71 305,8</b>	<b>+4,8</b>	<b>-8,4</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	/	1 975	869	x	x	/	8 627,9	3 740,7	x	x
Ackerbohnen	/	1 307	663	x	x	/	5 723,1	2 776,5	x	x
Süßlupinen	/	62	36	x	x	/	209,1	111,8	x	x
Sojabohnen	/	61	x	x	x	/	243,7	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>3 700</b>	<b>3 405</b>	<b>1 577</b>	<b>+8,4</b>	<b>x</b>	<b>15 400</b>	<b>14 803,8</b>	<b>6 669,6</b>	<b>+4,0</b>	<b>+130,8</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>/</b>	<b>6 213</b>	<b>8 508</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>/</b>	<b>53 343,5</b>	<b>90 635,5</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	/	822	1 174	x	x	/	17 239,2	29 695,7	x	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	50 000	53 922	52 831	-7,3	-5,4	2 519 200	2 381 182,1	2 608 273,1	+5,8	-3,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3/4)</sup>	/	2 100	2 008	x	x	/	11 032,5	12 040,5	x	x
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	(10 900)	10 342	12 400	(+5,7)	(-11,8)	71 700	59 279,6	85 568,9	+20,9	-16,2
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>64 700</b>	<b>67 186</b>	<b>68 413</b>	<b>-3,7</b>	<b>-5,4</b>	<b>2 641 700</b>	<b>2 468 733,4</b>	<b>2 735 578,2</b>	<b>+7,0</b>	<b>-3,4</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	84 200	87 767	76 287	-4,1	+10,4	426 300	567 873,7	466 701,5	-24,9	-8,7
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	72 700	70 046	78 367	+3,9	-7,2	462 200	327 950,1	438 155,3	+40,9	+5,5
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>157 000</b>	<b>157 813</b>	<b>154 654</b>	<b>-0,5</b>	<b>+1,5</b>	<b>888 500</b>	<b>895 823,8</b>	<b>904 856,8</b>	<b>-0,8</b>	<b>-1,8</b>
Kartoffeln	22 800	22 659	22 297	+0,8	+2,4	1 209 200	1 103 600,6	1 159 701,3	+9,6	+4,3
Zuckerrüben	47 200	38 576	43 359	+22,3	+8,8	4 211 000	2 879 347,5	3 359 235,0	+46,2	+25,4
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>70 000</b>	<b>61 235</b>	<b>65 656</b>	<b>+14,4</b>	<b>+6,7</b>	<b>5 420 200</b>	<b>3 982 948,1</b>	<b>4 518 936,3</b>	<b>+36,1</b>	<b>+19,9</b>

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2017 – 2) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 3) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 4) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

**Noch: 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2017  
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbaufläche <sup>1)</sup>					Gesamtertrag				
	2017	dagegen 2016	JD 2011/2016	Veränderung 2017 gegenüber		2017	dagegen 2016	JD 2011/2016	Veränderung 2017 gegenüber	
				2016	JD 2011/2016				2016	JD 2011/2016
	ha			%		t			%	
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>										
Winterraps	42 100	42 903	46 854	-2,0	-10,2	156 400	164 119,1	182 222,6	-4,7	-14,1
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/	136	386	x	x	/	477,2	1 361,1	x	x
<b>Raps und Rübsen insgesamt</b>	<b>42 200</b>	<b>43 039</b>	<b>47 240</b>	<b>-1,8</b>	<b>-10,6</b>	<b>157 000</b>	<b>164 596,3</b>	<b>183 583,7</b>	<b>-4,6</b>	<b>-14,5</b>
Körner Sonnenblumen	/	14	14	x	x	/	42,8	42,7	x	x
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>42 300</b>	<b>43 053</b>	<b>47 253</b>	<b>-1,9</b>	<b>-10,6</b>	<b>157 000</b>	<b>164 639,1</b>	<b>183 626,4</b>	<b>-4,6</b>	<b>-14,5</b>
Erbsen (ohne Frischerbsen)	/	989	626	x	x	/	3 818,3	2 510,8	x	x
Ackerbohnen	(4 800)	3 120	1 803	(+53,2)	(+165,0)	21 000	13 993,2	7 790,9	+50,1	+169,7
Süßlupinen	/	155	73	x	x	/	517,4	221,5	x	x
Sojabohnen	/	113	x	x	x	/	502,0	x	x	x
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>6 200</b>	<b>4 376</b>	<b>2 521</b>	<b>+42,4</b>	<b>+147,1</b>	<b>27 400</b>	<b>18 830,7</b>	<b>10 606,8</b>	<b>+45,2</b>	<b>+157,9</b>
<b>Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)</b>	<b>(90 200)</b>	<b>82 372</b>	<b>93 921</b>	<b>(+9,5)</b>	<b>(-4,0)</b>	<b>967 300</b>	<b>820 360,4</b>	<b>1 000 499,1</b>	<b>+17,9</b>	<b>-3,3</b>
Getreide zur Ganzpflanzenernte	/	2 891	3 900	x	x	/	63 071,3	106 209,9	x	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	134 600	142 752	131 799	-5,7	+2,1	6 762 400	6 051 718,7	5 998 222,7	+11,7	+12,7
Leguminosen zur Ganzpflanzen- ernte <sup>3,4)</sup>	(2 600)	2 135	2 521	(+21,7)	(+3,0)	/	12 215,9	16 491,4	x	x
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	(21 000)	19 694	25 052	(+6,6)	(-16,2)	151 300	124 316,6	181 028,3	+21,7	-16,4
<b>Pflanzen zur Grünernte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>163 500</b>	<b>167 472</b>	<b>163 272</b>	<b>-2,3</b>	<b>+0,2</b>	<b>7 074 400</b>	<b>6 251 322,5</b>	<b>6 301 952,3</b>	<b>+13,2</b>	<b>+12,3</b>
Wiesen <sup>4)</sup>	124 300	123 255	107 871	+0,9	+15,3	794 400	701 326,4	686 412,8	+13,3	+15,7
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>4)</sup>	88 100	85 033	96 206	+3,6	(-8,5)	493 200	461 487,1	587 700,9	+6,9	-16,1
<b>Dauergrünland insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>212 400</b>	<b>208 288</b>	<b>204 078</b>	<b>+2,0</b>	<b>(+4,1)</b>	<b>1 287 600</b>	<b>1 162 813,5</b>	<b>1 274 113,7</b>	<b>+10,7</b>	<b>+1,1</b>
Kartoffeln	/	8 376	8 106	x	x	/	353 621,5	343 085,4	x	x
Zuckerrüben	(13 800)	9 820	9 825	(+40,9)	(+40,8)	1 200 500	746 813,4	779 740,6	+60,8	+54,0
<b>Hackfrüchte insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>22 100</b>	<b>18 196</b>	<b>17 930</b>	<b>+21,6</b>	<b>+23,4</b>	<b>1 618 300</b>	<b>1 100 434,9</b>	<b>1 122 826,0</b>	<b>+47,1</b>	<b>+44,1</b>

Anmerkungen Seite 8

## 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Sojabohnen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt							
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	/	-	-	/	/	-	-	/
112 000	Duisburg	/	-	/	/	-	-	-	/
113 000	Essen	/	-	-	/	/	-	-	/
114 000	Krefeld	/	-	-	-	-	-	-	/
116 000	Mönchengladbach	/	-	-	/	/	-	-	96,5
117 000	Mülheim an der Ruhr	/	-	-	-	/	-	-	-
119 000	Oberhausen	-	-	-	-	-	-	-	/
120 000	Remscheid	/	-	-	-	-	-	-	-
122 000	Solingen	/	-	-	-	/	-	-	-
124 000	Wuppertal	/	-	-	-	/	-	-	-
	Kreise								
154 000	Kleve	43,8	-	-	/	/	-	/	115,8
158 000	Mettmann	40,0	-	-	-	/	/	/	-
162 000	Rhein-Kreis Neuss	44,2	-	-	/	32,8	-	/	109,3
166 000	Viersen	/	-	-	/	/	-	-	88,2
170 000	Wesel	41,9	-	-	-	/	/	-	107,5
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>42,3</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>38,4</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>110,2</b>
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	-	-	-	-	-	-	-	-
315 000	Köln	/	-	-	/	/	-	/	/
316 000	Leverkusen	/	-	-	-	/	-	-	/
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	46,9	-	-	/	/	-	-	/
358 000	Düren	56,6	-	-	41,2	/	-	/	/
362 000	Rhein-Erft-Kreis	42,6	-	-	/	/	/	/	/
366 000	Euskirchen	34,2	/	/	43,0	/	-	-	/
370 000	Heinsberg	50,2	/	-	-	/	-	-	/
374 000	Oberbergischer Kreis	/	-	-	-	/	-	-	/
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	/	-	-	/	/	-	-	/
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	39,7	-	/	/	/	/	-	/
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>45,0</b>	<b>42,1</b>	<b>/</b>	<b>41,4</b>	<b>42,6</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>103,7</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>44,1</b>	<b>42,1</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>40,4</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>108,5</b>
	dagegen 2016	39,2	37,1	31,7	43,7	43,8	33,9	x	85,9

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte <sup>1(2)</sup>	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup>	Wiesen <sup>2)</sup>	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	/	/	/	/	/	/	/	/
112 000	Duisburg	-	/	-	/	/	/	/	/
113 000	Essen	-	/	/	/	/	/	/	/
114 000	Krefeld	-	/	/	/	/	/	/	/
116 000	Mönchengladbach	/	/	/	/	/	/	491,2	/
117 000	Mülheim an der Ruhr	-	/	-	/	/	/	/	/
119 000	Oberhausen	-	/	-	/	-	/	-	/
120 000	Remscheid	-	/	-	/	/	/	-	-
122 000	Solingen	/	/	/	/	/	/	/	/
124 000	Wuppertal	-	/	/	/	/	/	/	-
	Kreise								
154 000	Kleve	/	447,0	/	61,6	52,5	202,9	583,1	884,1
158 000	Mettmann	-	/	/	/	/	/	/	/
162 000	Rhein-Kreis Neuss	/	450,7	/	/	/	/	532,4	937,4
166 000	Viersen	/	425,8	/	/	48,1	/	487,7	946,2
170 000	Wesel	/	516,0	/	55,1	49,8	58,1	/	867,5
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>/</b>	<b>469,8</b>	<b>/</b>	<b>62,5</b>	<b>50,7</b>	<b>93,9</b>	<b>550,3</b>	<b>902,8</b>
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	-	/	/	/	/	/	-	/
315 000	Köln	/	/	/	/	/	/	/	/
316 000	Leverkusen	-	/	/	/	/	/	/	/
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	/	593,2	/	/	44,9	48,0	538,4	987,6
358 000	Düren	/	799,4	/	71,2	50,5	49,1	582,5	905,9
362 000	Rhein-Erft-Kreis	/	540,6	/	/	/	/	569,3	891,5
366 000	Euskirchen	/	/	/	/	47,0	40,0	/	831,1
370 000	Heinsberg	/	543,3	52,2	81,9	58,1	66,0	374,0	853,4
374 000	Oberbergischer Kreis	/	487,6	/	/	56,5	46,5	/	-
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	-	/	/	/	/	/	/	/
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	/	540,5	/	/	46,8	51,1	/	867,2
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>/</b>	<b>562,6</b>	<b>60,1</b>	<b>70,1</b>	<b>50,6</b>	<b>48,2</b>	<b>503,0</b>	<b>886,7</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>279,2</b>	<b>504,1</b>	<b>59,5</b>	<b>65,6</b>	<b>50,6</b>	<b>63,5</b>	<b>529,5</b>	<b>892,4</b>
	dagegen 2016	209,6	441,6	52,5	57,3	64,7	46,8	487,0	746,4

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körner Sonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Sojabohnen	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt							
	<b>Kreisfreie Städte</b>								
512 000	Bottrop	-	-	-	-	-	-	-	/
513 000	Gelsenkirchen	/	-	-	-	-	-	-	/
515 000	Münster	/	/	-	/	/	-	/	97,7
	<b>Kreise</b>								
554 000	Borken	32,3	/	/	/	/	-	-	101,9
558 000	Coesfeld	35,2	/	-	-	/	-	/	111,1
562 000	Recklinghausen	/	-	-	/	/	-	-	109,7
566 000	Steinfurt	40,6	/	-	/	/	-	/	109,8
570 000	Warendorf	38,3	/	/	/	/	-	/	111,5
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>37,6</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>40,7</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>108,5</b>
	<b>Kreisfreie Stadt</b>								
711 000	Bielefeld	35,2	-	-	/	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>								
754 000	Gütersloh	40,3	/	-	-	/	/	/	94,8
758 000	Herford	39,9	-	-	/	/	-	-	/
762 000	Höxter	34,8	-	-	50,3	/	/	-	83,6
766 000	Lippe	37,2	-	-	/	42,0	-	/	110,2
770 000	Minden-Lübbecke	38,5	/	-	/	/	-	/	114,7
774 000	Paderborn	32,3	/	-	/	/	/	-	110,4
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>36,3</b>	<b>30,2</b>	<b>-</b>	<b>42,0</b>	<b>43,5</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>104,3</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>								
911 000	Bochum	/	-	-	-	-	-	-	/
913 000	Dortmund	/	-	-	-	/	-	-	/
914 000	Hagen	/	-	-	-	-	-	-	/
915 000	Hamm	/	-	-	-	/	/	-	98,0
916 000	Herne	/	-	-	-	-	-	-	/
	<b>Kreise</b>								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	/	-	-	/	/	-	-	/
958 000	Hochsauerlandkreis	39,8	-	/	/	/	/	-	/
962 000	Märkischer Kreis	/	-	-	/	/	-	-	/
966 000	Olpe	/	-	-	-	/	-	-	/
970 000	Siegen-Wittgenstein	-	-	-	-	-	-	-	-
974 000	Soest	39,5	-	-	57,2	52,9	-	-	105,5
978 000	Unna	36,8	-	-	/	51,1	-	/	100,1
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>38,8</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>51,2</b>	<b>48,9</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>102,4</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>								
	dagegen 2016	37,2	30,5	/	46,3	44,0	35,0	/	107,2
	dagegen 2016	38,3	35,1	31,7	38,6	44,9	33,4	x	99,6
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>39,0</b>	<b>35,4</b>	<b>25,5</b>	<b>44,1</b>	<b>43,1</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>107,4</b>
	dagegen 2016	38,5	36,1	31,7	42,0	44,5	33,6	x	98,6

## Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2017 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte <sup>1(2)</sup>	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland <sup>2)</sup>	Wiesen <sup>2)</sup>	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	<b>Kreisfreie Städte</b>								
512 000	Bottrop	/	/	/	/	/	/	/	-
513 000	Gelsenkirchen	-	/	/	/	/	/	/	-
515 000	Münster	/	540,8	/	/	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>								
554 000	Borken	/	578,3	/	58,9	52,0	50,7	379,5	860,0
558 000	Coesfeld	/	/	/	/	/	/	/	/
562 000	Recklinghausen	/	491,3	/	/	51,0	/	517,3	/
566 000	Steinfurt	156,6	420,8	/	68,8	59,2	54,6	/	526,0
570 000	Warendorf	/	485,2	/	/	40,7	/	542,6	/
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>217,1</b>	<b>492,5</b>	<b>/</b>	<b>63,3</b>	<b>56,3</b>	<b>47,3</b>	<b>428,0</b>	<b>855,8</b>
	<b>Kreisfreie Stadt</b>								
711 000	Bielefeld	/	/	/	/	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>								
754 000	Gütersloh	/	436,4	/	/	76,0	/	464,1	/
758 000	Herford	/	623,2	/	/	/	/	/	844,5
762 000	Höxter	/	575,2	/	/	57,5	48,5	/	982,4
766 000	Lippe	358,2	546,3	/	91,3	62,8	62,4	488,1	762,9
770 000	Minden-Lübbecke	/	539,6	/	/	63,7	/	/	/
774 000	Paderborn	/	505,7	/	63,4	48,2	36,5	/	/
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>312,3</b>	<b>521,1</b>	<b>59,0</b>	<b>78,3</b>	<b>61,8</b>	<b>51,8</b>	<b>493,4</b>	<b>849,4</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>								
911 000	Bochum	-	/	-	/	/	/	-	-
913 000	Dortmund	/	/	/	/	/	/	/	/
914 000	Hagen	-	/	-	/	/	/	-	-
915 000	Hamm	-	496,7	/	/	102,0	113,5	/	/
916 000	Herne	-	-	-	-	-	/	-	-
	<b>Kreise</b>								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	/	/	/	/	/	/	/	/
958 000	Hochsauerlandkreis	/	496,9	/	106,9	73,6	46,4	/	/
962 000	Märkischer Kreis	/	411,2	/	/	/	38,1	/	/
966 000	Olpe	-	478,2	/	/	72,0	73,2	/	-
970 000	Siegen-Wittgenstein	-	/	/	/	/	/	/	-
974 000	Soest	/	535,3	/	98,3	70,9	64,0	598,9	913,1
978 000	Unna	/	564,7	/	/	55,9	60,7	587,2	/
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>/</b>	<b>507,6</b>	<b>73,8</b>	<b>89,4</b>	<b>69,4</b>	<b>62,2</b>	<b>586,4</b>	<b>914,6</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>268,7</b>	<b>502,3</b>	<b>65,8</b>	<b>72,1</b>	<b>63,9</b>	<b>56,0</b>	<b>503,4</b>	<b>867,7</b>
	dagegen 2016	218,1	423,9	57,2	63,1	56,9	54,3	422,2	760,5
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>270,7</b>	<b>502,8</b>	<b>62,7</b>	<b>69,8</b>	<b>58,5</b>	<b>59,4</b>	<b>522,6</b>	<b>886,8</b>
	dagegen 2016	216,2	428,8	54,9	61,1	60,1	50,9	469,5	749,3

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse